

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Werner Kanetzky 563 2597 563 8057 werner.kanetzky@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.03.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0214/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
26.04.2017	Sportausschuss	Entscheidung
Zuschuss an den Wuppertaler Tennis - Club Dönberg zur Sanierung von zwei Tennis-Aussenplätzen mit gleichzeitiger Erneuerung der Teppen und der Zaunanlage auf der Tennisanlage Horather Schanze		

Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis gemäß § 41 (Abs. 2) GO und § 5 Zuständigkeitsordnung

Beschlussvorschlag

Dem Wuppertaler TC/ Dönberg wird zur Sanierung von zwei Tennis- Aussenplätzen mit gleichzeitiger Erneuerung der Teppen und der Zaunanlage auf der Tennisanlage Horather Schanze ein Zuschuss in Höhe von 20.000 € bewilligt.

Einverständnisse

Die Kämmerei ist einverstanden.

Unterschrift

Nocke

Begründung

Seit den 20 er Jahren betreibt der Wuppertaler TC auf seiner vereinseigenen Anlage Horather Schanze den Tennissport. Anfang 2014 fusionierte er mit dem TC Dönberg zum heutigen Wuppertaler Tennis-Club Dönberg. Der Verein hat nunmehr rd. 240 Mitglieder, davon 40 Jugendliche, die in 5 Mannschaften, davon eine reine Mädchenmannschaft, am Spielbetrieb teilnehmen. Dadurch hat sich der Spielbetrieb auf den Plätzen deutlich erhöht. Dies hat dazu geführt dass zwei, von insgesamt acht, Tennis-Aussenplätzen nicht mehr bespielbar sind.

Ebenso ist im Laufe der Zeit die Zaunanlage auf der kompletten Anlage so gut wie völlig durchgerostet, teilweise sogar gebrochen und stellt eine akute Unfallgefahr dar. Teile können jederzeit, auch während laufender Spiele, umkippen und sind nur notdürftig mit Kabelbindern befestigt. Ebenso ist die Außentreppe, die zu den Plätzen M1 und M2 führt, eklatant beschädigt und stellt ein nicht unbeträchtliches Gefahrenpotential dar, so dass sie nicht mehr nutzbar ist. Der Verein richtet neben dem regulären Spielbetrieb seit Jahren erfolgreich die Wuppertaler Tennis -Stadtmeisterschaften aus. In den Sommerferien führt er für Jugendliche bis 16 Jahre Tennis – Feriencamps durch die von bis zu 30 Teilnehmern frequentiert werden. Eine Besonderheit ist die kostenlos Überlassung von Spielzeiten mit fachkundiger Begleitung an jugendliche Flüchtlinge die gut angenommen worden ist. Vor diesem Hintergrund hat sich der Verein zu einer Grundsanierung entschlossen. Das Sport und Bäderamt hält einen Zuschuss von 20.000 € für angemessen.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	0
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	0
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	+

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Der Zuschuss versetzt den Verein weiterhin in die Lage seine Arbeit zum allgemeinen Wohl des Wuppertaler Sports fortzusetzen und ermöglicht dadurch eine positive gesellschaftliche Teilhabe in diesem Bereich.

Kosten und Finanzierung

Der vorliegende, geprüfte Kostenvoranschlag schließt mit Gesamtbaukosten von 90.000,-- € ab.

Der Eigenanteil des Vereins beträgt 70.000 €.

Die Zuschussmittel von 20.000 € stehen im Haushalt 2016/17 bei dem Produkt Sportförderung (4202), Zuschüsse an Sportvereine für Bauvorhaben und Beschaffungen, zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Sportpauschale.

Zeitplan

Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Mit Datum vom 10.01.2017 hat das Sport- und Bäderamt die Genehmigung zum förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt.